



## **Squash: Saarlouis mischt die Oberliga weiter auf**

Die Squasher des 1. Squashclub Saarlouis haben weiter in der Oberliga Südwest einen unglaublichen Lauf. Der Erfolgsgeschichte konnten die Kreisstädter am 5. Spieltag weitere zwei Siege hinzubuchen. Gegen den Tabellenletzten SC Rhein-Neckar III gelang den Saarlouisern ein glatter 4:0-Sieg, die beiden Jugendlichen Marius Röttgerding und Rudi Fries siegten gar ohne Satzverlust, die Routiniers Marc Graner und Oliver Müller ebenfalls ungefährdet. Lediglich Müller gab einen Satz ab. Auch im Match gegen den in stärkster Besetzung angetretenen SC Heidenkopf-Saarbrücken II, mit einigen ehemaligen Regionalligaspielern angetreten, schafften die Überflieger aus dem Westsaarland einen 3:1-Sieg, bei dem alleine Graner gegen Rainer Bender verlor, und dies glatt in drei Sätzen. Die anderen Drei ließen ihren namhaften Gegnern Michael Braun (ehemaliger Saarlandmeister); Thomas Schmidt und Klaus Maas nicht den Hauch einer Chance. Die Saarlouiser haben damit mit zwei Spielen Rückstand, aber einem Punkt Vorsprung vor St. Wendel die Tabellenspitze übernommen.

Weniger erfolgreich liefen die Partien der zweiten Mannschaft in der Verbandsliga Südwest, die in Mainz stark ersatzgeschwächt zwei Niederlagen einstecken mussten. Auf Position 1 lieferte zwar André Damde seinen Gegnern aus Mainz und Koblenz heiße Kämpfe und knappe Spiele, etwas Zählbares kam jedoch nicht heraus. Auch Markus Burg und der 16jährige Bénédict Becker wehrten sich nach Kräften, aber vergebens. Alleine Christian Brachmann gewann gegen den Koblenzer Uli Furbach klar in drei Sätzen.

Wadgassen, den 4.12.2016

Verantwortlich für den Inhalt:

Kurt Rauch